

## **Neue Struktur in der Landesarbeitsgemeinschaft Theater und Film an den bayerischen Schulen**

Der Vorstand der LAG TuF hat nach intensiven vorbereitenden Gesprächen eine neue Leitungsstruktur entwickelt und die Satzung entsprechend verändert. Wichtigstes Anliegen war, die Verantwortung für die LAG TuF als bayerischem Dachverband aller Schultheaterverbände und des schulartübergreifenden Verbandes „Drehort Schule“ auf mehr Schultern zu verteilen. Die bisherige Vorsitzende Ingund Schwarz hatte mit Kolleg\*innen aus allen Mitgliedsverbänden die neue Struktur angeregt.

Am 14.04.2021 wählte die Mitgliederversammlung einen Vorstand gemäß der neuen Satzung. Die LAG besitzt jetzt eine gleichberechtigte Doppelspitze mit 2 Stellvertreter\*innen und 6 Beisitzer\*innen (es wären bis zu 8 Beisitzer\*innen möglich). So besteht der Vorstand derzeit aus 10 theater- und film-affinen Lehrkräften aus allen 5 Mitgliedsverbänden. Im Vorstand sind alle Schularten vertreten.

Die beiden gewählten Vorsitzenden sind

Theresa Salfner-Funke, Würzburg (Gymnasium - TAG e.V.) und  
Bernhard Apel, Murnau (Grund-/Mittelschule - PAKS e.V.).

Zur 1. Stellvertreterin wurde Ingund Schwarz, München (Gymnasium - TAG e.V.) gewählt.

Der 2. Stellvertreter wurde Michael Ebert, Würzburg (Förderschule - DOS e.V.).

Beisitzer\*innen sind Michael Aust (Gymnasium - TAG e.V.), Cornelia Burkard (Mittelschule - DOS e.V.), Eva Hummel (Realschule - FSR e.V.), Marina Krauß (Berufliche Oberschule - TABO e.V.), Konstanze Schuch (Gymnasium - TAG e.V.) und Claudia Zenk (Grundschule - PAKS e.V.).

Die breitere Aufstellung soll es unter anderem ermöglichen, schulartübergreifende Netzwerke zu bilden, in stärkerem Maße bayernweit Fortbildungen zu planen und Synergieeffekte der einzelnen Mitgliedsverbände zu nutzen. Die LAG TuF bleibt wie bisher die Brücke zum bundesweiten Dachverband BVTS e.V. Besonders wichtig wird in nächster Zeit voraussichtlich die politische Arbeit: Der öffentlichkeitswirksame Einsatz dafür, dass Theater und Film an den Schulen auch nach Ende der Pandemie Wertschätzung erfahren und sowohl personell als auch materiell ausreichend ausgestattet werden.

Ein herzliches Dankeschön an Ingund Schwarz für viele Jahre erfolgreicher Leitung der LAG TuF. In ihrer Funktion als Landesberaterin für darstellendes Spiel, Theater und Film auf Landesebene, die sie gemeinsam mit Bianka Zeitler ausübt, hat sie weiterhin guten Kontakt zum Referat für künstlerisch-kulturelle Bildung des Kultusministeriums. Außerdem verfolgt sie mit großem Interesse die Aus- und Weiterbildungssituation für Theaterlehrer\*innen in Bayern. Mit ihrem immensen Einsatz und ihrer Hartnäckigkeit konnte sie wichtige Entwicklungen wie zum Beispiel die Ausbildung zum Junior-Assistenten anstoßen. Im vergangenen Jahr setzte sie das digitale Theaterfestival Spiel-Platz\_2.0 auf die Schiene. Es war Ingunds Wunsch, den ersten Vorsitz abzugeben. Wir sind aber sehr froh, dass wir weiter auf ihren Erfahrungsschatz zurückgreifen können, da sie als Stellvertreterin im Vorstand bleibt.

Theresa Salfner-Funke und Bernhard Apel  
für die LAG TuF e.V.